## Operations Research

## Eine Einführung

Sechste, durchgesehene Auflage

Mit 98 Abbildungen und 104 Tabellen



1 Einführung						
	1.1 Entwicklung und Begriff des Operations Research	1				
	1.1.1 Entscheidungsvorbereitung	2				
	1.1.2 Optimierung der angestrebten Lösung	2				
	1.1.3 Verwendung mathematischer Methoden					
	1.1.4 Die Bedeutung der EDV bei der Anwendung von OR	6				
	1.2 Einsatzbereiche des Operations Research					
	1.3 Problemtypen des Operations Research					
	1.3.1 Kombinatorische Probleme	8				
	1.3.2 Lagerhaltungsprobleme	. 10				
	1.3.3 Ersatzprobleme	. 10				
	1.3.4 Wartezeitprobleme					
	1.3.5 Konkurrenzprobleme					
	1.4 Verfahren des Operations Research	. 11				
	1.4.1 Statische Optimierung					
	1.4.1.1 Lineare Optimierung	. 11				
	1.4.1.2 Nichtlineare Optimierung					
	1.4.1.3 Ganzzahlige und gemischt-ganzzahlige Optimierung					
	1.4.2 Dynamische Optimierung					
	1.4.3 Entscheidungsbaumverfahren	. 12				
	1.4.4 Netzplantechnik	. 13				
	1.4.5 Warteschlangentheorie					
	1.4.6 Spieltheorie	. 13				
7	1.4.7 Simulation	. 14				
	1.4.8 Heuristische Verfahren	. 14				
÷						
ų	Francisco de la Companya de la Comp					
2	Grundlagen der Linearen Optimierung	. 15				
'n						
į,	2.1 Optimales Produktionsprogramm	. 15				
_	2.1.1 Graphische Lösung	. 18				
	2.1.2 Simplexmethode	. 25				
j,	2.2 Mischungsproblem (zulässige Ausgangslösung)	., 42				
	2.3 Das allgemeine lineare Programm und Sonderfälle					
٠.	2.3.1 Das allgemeine lineare Programm	. 50				
	2.3.2 Nichtexistenz einer zulässigen (Basis-) Lösung	. 53				
,_	2.3.3 Nichtexistenz einer endlichen Optimallösung	. 54				
•	2.4 Zusammenfassende Darstellung der Simplexmethode anhand eines	_				
	Reigniels	55				

	2.5	Dualität	59
	2.6	Die Lösung eines Problems der Linearen Optimierung mit dem PC.	
	2.6.1	•	
	2.6.2	Eingabe und Ausgabe (realproblemnäher)	71
3	Ve	rfahren zur Lösung des Transportproblems	75
	3.1	Beispiel zum klassischen Transportproblem	75
	3.2	Allgemeine Darstellung des klassischen Transportproblems	
	3.3	Lösung nach der Stepping-Stone-Methode	79
•	3.4	Modi-Methode Entartung	85
	3.5	<b>Entartung</b>	90
	3.6	Vergleich von Stepping-Stone-Methode und Simplexmethode	91
	3.7	Erweiterungen des Transportmodells	
	3.7.1	Angebot größer als Nachfrage	92
	3.7.2	Nachfrage größer als Angebot Unterschiedliche Produktionskosten	93
	3.7.3	Unterschiedliche Produktionskosten	94
		<ul> <li>And the second of the second of</li></ul>	
	_	•	
4	Sei	nsitivitätsanalyse in der Linearen Optimierung	99
	4.1	Aufgaben der Sensitivitätsanalyse Graphische Betrachtungen zur Sensitivitätsanalyse	99
	4.2	Graphische Betrachtungen zur Sensitivitätsanalyse	. 100
	4.2.1	Änderung des Deckungsbeitrags eines Produkts	
	-	(eines Zielfunktionskoeffizienten)	. 101
	4.2.2	Gradientenbetrachtung bei Deckungsbeitragsänderungen	. 105
	4.2.3	Änderung einer Faktormenge	
		(eines Werts auf der rechten Seite)	. 108
	4.3	Beziehungen zwischen Anfangs- und Endtableau	110
	4.3.1		112
	4.3.2	Beziehungen für die Zeilen der Nebenbedingungen	. 114
	4.3.3		
		Anfangs- und Endtableau  Analytische Sensitivitätsanalyse	. 117
٠	4.4	Analytische Sensitivitätsanalyse	`120
	4.4.1		. 121
·	4.4.2	Änderungen der Deckungsbeiträge einzelner Produkte	
		(der Zielfunktionskoeffizienten)	126
	4.4	4.2.1 Deckungsbeitragsänderungen bei einem der im optimalen	
		Produktionsprogramm nicht enthaltenen Produkte	126
	4.4	4.2.2 Deckungsbeitragsänderungen bei einem der im optimalen	
		Produktionsprogramm enthaltenen Produkte	130
	4.4.3		
		(von Koeffizienten auf der linken Seite der Restriktionen)	132

	4.4.4 Einführung eines neuen Produkts	
	(einer neuen Strukturvariablen)	134
	4.4.5 Auftreten zusätzlicher Beschränkungen	
	4.5 Zusammenfassende ökonomische Interpretation der Größen eines	
	Simplextableaus für ein Programmplanungsproblem	140
	4.6 Sensitivitätsanalyse innerhalb eines Tabellenkalkulations-	
	programms auf dem PC	143
	f 6	
5	Ganzzahlige Lineare Optimierung	149
	5.1 Einführung	149
	5.2 Lösungsverfahren	
	5.2.1 Das Cutting Plane-Verfahren von Gomory	
	5.2.1.1 Beschreibung des Verfahrens	
	5.2.1.2 Ableitung der Schnittrestriktionen	
	5.2.1.3 Auswahl einer optimalen Schnittbedingung	
	5.2.1.4 . Anwendung des Verfahrens	
	5.2.2 Das Branch and Bound-Verfahren von Dakin	169
	5.2.2.1 Das Branch and Bound-Prinzip	
	5.2.2.2 Der Ablauf des Verfahrens von Dakin	170
	5.2.2.3 Rechenschritte zum Algorithmus von Dakin	17
6	Nichtlineare Optimierung	18:
	6.1 Einführung	18:
	6.1.1 Allgemeine Formulierung eines nichtlinearen	
	Optimierungsmodells	183
	6.1.2 Das Problem der Programmplanung als Anwendungsbeispiel	
	zur Nichtlinearen Optimierung	18
	6.1.3 Graphische Darstellung eines konkreten quadratischen	
	Programmplanungsproblems	19
	6.2 Grundlagen der Nichtlinearen Optimierung	19
	6.2.1 Klassifikation nichtlinearer Optimierungsmodelle	19
	6.2.1.1 Konvexität von Mengen und Funktionen	
	6.2.1.2 Konvexe Optimierungsmodelle und ihre Eigenschaften	
	6.2.1.3 Quadratische Optimierungsmodelle	
	6.2.1.4 Zusammenfassende Klassifikation von NLO-Modellen	
	6.2.2 Optimalitätsbedingungen: Das Kuhn-Tucker-Theorem	
	6.2.2.1 Darstellung und Bedeutung der Kuhn-Tucker-Bedingungen	210
	6.2.2.2 Darstellung der Kuhn-Tucker-Bedingungen am	
	Zahlenbeispiel	
	63 Verfahren der Nichtlinearen Ontimienung	21

## XII Inhaltsvorzeichnis

	6.	3.1	Übe	rblick				********			215
	6.	3.2	Das	Verfahi	ren von V	Volfe					217
	6.	3.3	Gra	dienteny	erfahren/	*********					224
		6.3.3.	1	Einführ	ung	<del></del>					224
		6.3.3.	2		undkonze						
		6.3.3.			rfahren d	•					
	6.	3.4			ren SUM						
7		Dynai	miscl	he Optii	mierung.	•••••	44*****	••••••	140100001000000	*42****	249
	7.1			-	der Dynai		•	•			249
	7.2	.2 Das Produktionsglättungsproblem als Anwendungsbeispiel zur Dynamischen Optimierung									258
	7.3										
	,,,,		., ••••		••••						
											- 44
8		Litera	aturv	erzeich	nis					***********	269
					• :		÷		*		
9		Sachv	erze	ichnis						*************	277
				5	•		٠.		•		